

IGS Lengede erhält neue Mensa und Räume

Mehr Platzbedarf wegen gestiegener Schülerzahlen – Geplante Fertigstellung Ende 2022 – Kosten: 6,5 Millionen Euro

VON DENNIS NOBBE

LENGEDE. Die Integrierte Gesamtschule (IGS) Lengede erhält eine neue Mensa: Noch in diesem Monat sollen die Bauarbeiten beginnen. Darüber hinaus sollen acht neue allgemeine Unterrichtsräume entstehen.

Der entsprechende Projektvertrag ist unterzeichnet, wie der Landkreis Peine mitteilt.

Die neuen Räume seien nötig, da die Schülerzahlen der IGS steigen, erklärt Kreis-sprecher Fabian Laaß. IGS-Leiter Dr. Jan-Peter Braun bestätigt: „Den Jahrgängen 12

und 13 stehen derzeit gar keine eigenen Räume zur Verfügung, daher ist ein Neubau überfällig.“ Zudem seien die bisherige Mensa und der Küchenbereich deutlich zu klein.

„Früher war die Mensa eine Sporthalle, die dann zur Aula

umgebaut wurde“, erklärt der Schulleiter.

Nach dem Abriss des alten Gebäudes soll eine mobile Mensa als Übergangslösung dienen.

Der geplante Erweiterungsbau soll aber nicht nur neue Räume schaffen, sondern gleichzeitig die bestehenden Bereiche so miteinander verbinden, dass die

➔ **Erweiterungsbau sorgt gleichzeitig für Barrierefreiheit**



Der Plan zeigt, wie der Erweiterungsbau der IGS Lengede aussehen soll.

GRAFIK: LANDKREIS PEINE

Schule komplett barrierefrei wird, schildert Braun. Die Planungen für die Erweiterung dafür seien bereits mehrere Jahre alt, so der Schulleiter weiter. Beschlossen wurde das Gesamtpaket schließlich vom Kreistag: „Ich freue mich und bin dankbar, dass es im Kreistag und in der Verwal-

tung einen parteiübergreifenden Konsens in Sachen Peiner Schullandschaft gibt“, sagt Braun nicht nur mit Blick auf die IGS Lengede.

Der Projektvertrag umfasse den Abriss der bestehenden Mensa sowie die Errichtung des Erweiterungs-Neubaus mit einer Nutzungsflä-

che von rund 1950 Quadratmetern, erklärt Laaß. Laut Landkreis belaufen sich die Gesamtkosten auf zirka 6,5 Millionen Euro. Ungefähr 5,7 Millionen Euro davon entfielen auf den Erweiterungsbau. Fertigstellung und Übergabe sind zum Jahresende 2022 vorgesehen.